



Sozialdemokratische Partei Deutschlands  
Gemeinderatsfraktion Heidelberg

SPD-Gemeinderatsfraktion, Bergheimer Str. 88, 69115 Heidelberg

Oberbürgermeister  
der Stadt Heidelberg  
Herr Dr. Eckart Würzner  
- Rathaus -

69117 Heidelberg

|                     |    |    |       |
|---------------------|----|----|-------|
| 01/OB-Referat<br>SD |    |    |       |
| 03. MAI 2007        |    |    |       |
| 01                  | GR | BB | PROVO |

Dr. Anke Schuster, Vorsitzende  
Thomas Krczal, stellv. Vorsitzender  
Roger Schladitz, stellv. Vorsitzender  
Werner Brants  
Karl Emer  
Reiner Nimis  
Margrit Nissen  
Imtraud Spinnler  
Lore Vogel  
Dr. Karin Werner-Jensen

Bergheimer Str. 88  
69115 Heidelberg  
Telefon 06221-166767  
Telefax 06221-619808  
e-mail:  
SPD-Fraktion-heidelberg@t-online.de

Datum: 03.05.07

**Antrag für die Sitzung des Gemeinderates am 03.05.2007 zum  
Tagesordnungspunkt 5.2, BV 104/2007, „Altes Hallenbad – Verzicht auf  
Nassnutzung und künftige Nutzung“**

**Wir beantragen dass - anders als im SEVA am 24.4. und im HAFA am 25.4. – der  
jetzt zum Beschluss stehende Punkt 1  
„Die Verwaltung schlägt vor, aufgrund eines öffentlichen Nutzungskonzeptes die  
Nassnutzung des Alten Hallenbades aufzugeben“  
durch die Punkte 1-4 ersetzt wird, wie in der ursprünglichen Beschlussvorlage  
vorgesehen (versandt zum HAFA am 25.4., S 2.1):**

„Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Gemeinderat folgenden Beschluss:

- 1.) Auf die Forderung einer Nassnutzung des Alten Hallenbades wird verzichtet.
- 2.) Alternative Nutzungskonzepte, wie das vorgetragene Markthallenkonzept mit Eventgastronomie und ergänzenden Nutzungen (wie z.B. Wellness) sind möglich.
- 3.) Bei der künftigen Nutzung soll gewährleistet werden, dass der öffentliche Charakter des Gebäudes zumindest in wesentlichen Teilen (z.B. Herrenbad) auch künftig erhalten bleibt und das Alte Hallenbad wieder für die Bürgerinnen und Bürger Heidelbergs geöffnet und zugänglich wird.
- 4.) Eine gesonderte Entscheidung zur Vergabe des Alten Hallenbades kann auf dieser Basis erfolgen. „

Unterschriften der SPD-Fraktion in der Anlage